

Siemens liefert Power Island, Service und Finanzierung für Kraftwerk in Armenien

- **Neues GuD-Kraftwerk Yerevan 2**
- **Betrieb und Wartung für 20 Jahre**
- **Beteiligung an Projektgesellschaft von Siemens**

Siemens wird ein „Power Island“ für das neue Gas- und Dampfturbinen (GuD)-Kraftwerk Yerevan 2 an einem bestehenden Kraftwerksstandort in der armenischen Hauptstadt liefern. Zudem wird das Unternehmen Betrieb und Wartung der Anlage für 20 Jahre übernehmen. Siemens Financial Services (SFS) – Siemens Anbieter von Finanzlösungen – hält einen Anteil von 40 Prozent an der eigens für das Projekt gegründeten Gesellschaft ArmPower. Yerevan 2 ist der größte Einzelauftrag, den Siemens jemals aus Armenien erhalten hat.

Das italienische Engineering, Procurement und Construction (EPC)-Unternehmen Renco S.p.A. ist für die Errichtung der Gesamtanlage verantwortlich und hält gemeinsam mit der italienischen Beteiligungsgesellschaft Simest S.p.A. einen Anteil von 60 Prozent an ArmPower. „Einer der Schlüssel zur Verwirklichung des Projekts war, dass sich Renco und Siemens perfekt ergänzen“, sagte Giovanni Rubini, CEO von Renco. „Renco ist in der Immobilienwirtschaft sowie bei Bau- und Montageprojekten in Armenien sehr etabliert. Siemens liefert im Rahmen des EPC-Vertrags Technologie und Service für die Projektgesellschaft ArmPower.“

Die neue GuD-Anlage wird über eine elektrische Leistung von 250 Megawatt verfügen und voraussichtlich Mitte 2021 in Betrieb gehen. Der Lieferumfang von Siemens umfasst das Power Island, bestehend aus einer SGT5-2000E-Gasturbine, einer SST-600-Dampfturbine, zwei SGen-100A-Generatoren und dem Abhitzedampferzeuger. Hinzu kommt das Leittechniksystem SPPA-T3000. Der

Betriebs- und Wartungsvertrag beinhaltet neben dem kompletten Kraftwerksbetrieb und der Wartung für 20 Jahre Power Diagnostic Services, Unterstützung durch das Remote Expert Center sowie Remote-Betriebsunterstützung.

„Yerevan 2 wird als erstes projektfinanziertes fossilbefeuertes Kraftwerk in Armenien umweltfreundlich Strom zu niedrigsten Kosten produzieren“, sagte Olaf Kreyenberg, Leiter Power Generation Europe and CIS bei Siemens Gas and Power. „Niedrigere Stromkosten werden dazu beitragen, das Wachstum in Armenien anzukurbeln. Der Service durch Siemens für 20 Jahre wird dafür sorgen, dass die Anlage langfristig wirtschaftlich und zuverlässig Strom produzieren wird.“

„Die finanzielle Beteiligung von SFS an der Projektgesellschaft ArmPower war entscheidend für die Verwirklichung des Projekts und, um einen erfolgreichen Vertragsabschluss sicher zu stellen. Die Tatsache, dass Siemens Technologie, Service und Finanzierung als Co-Investor für das Projekt anbieten kann, macht das Unternehmen zum idealen Partner für neue Kraftwerksprojekte in Armenien“, sagte Steffen Grosse, CEO Equity Finance bei SFS.



Gasturbine SGT5-2000E

Eine Gasturbine vom Typ SGT5-2000E wird zusammen mit einer Dampfturbine und zwei Generatoren von Siemens im Kraftwerk Yerevan 2 in der armenischen Hauptstadt wirtschaftlich Strom produzieren.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2019060288GPDE

Weitere Informationen zu Siemens Gas and Power finden Sie unter

www.siemens.de/energy

Weitere Informationen zu Kraftwerkslösungen von Siemens unter

www.siemens.com/power-plants (englisch)

Weitere Informationen zur Gasturbine SGT5-2000E unter

www.siemens.com/sqt5-2000e (englisch)

Ansprechpartner für Journalisten

Susanne Weißmann

Tel.: +49 9131 17-37750; E-Mail: susanne.weissmann@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_energy

Siemens Gas and Power (GP) ist globaler Vorreiter im Energiebereich und adressiert gemeinsam mit seinen Kunden die sich weiter entwickelnden Anforderungen von Industrie und Gesellschaft. GP deckt ein breites Spektrum von Kompetenzen über die vollständige Energiewertschöpfungskette ab und bietet ein umfassendes Portfolio für Energieversorger, unabhängige Stromerzeuger, Betreiber von Übertragungsnetzen sowie die Öl- und Gasindustrie. Mit seinen Produkten, Lösungen und Dienstleistungen adressiert Siemens Gas and Power die Gewinnung, Verarbeitung und den Transport von Öl und Gas sowie die Stromerzeugung in zentralen und dezentralen Wärmekraftwerken und die Stromübertragung. Siemens Gas and Power hat seinen Sitz in Houston, USA. Mit über 64.000 Mitarbeitern ist GP in mehr als 80 Ländern weltweit vertreten und behauptet sich seit über 150 Jahren erfolgreich als Technologieführer für die Energiesysteme von heute und morgen.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkraftherzeugung. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.